

November

2

Donnerstag
19:30 Uhr

Bücher Bartz GmbH
Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn



Den Dschinns literarisch auf der Spur

Mitwirkende:
Das Bücher Bartz Team
Dr. Helmut Löns

Zusammen mit Herrn Dr. Löns wollen wir im Rahmen von „Bonn liest ein Buch“ einen Diskussionsabend mit Ihnen veranstalten. Was will die Autorin mit ihrem Buch „Dschinns“ vermitteln, mit welchen Stilmitteln arbeitet sie und welche gesamtgesellschaftliche Bedeutung messen Sie selber dem Buch bei? Wir freuen uns auf Anregungen und das literarische Gespräch mit Ihnen.

Kontakt: verkauf@buecherbartz.de



„Es ist eine Familie, in der die Arbeitsmigration aus der Osttürkei in die Bundesrepublik einen tiefen Graben zwischen den Generationen gezogen hat. Während die vier Kinder irgendwie versuchen, in der deutschen Gesellschaft, in der sie größtenteils sozialisiert sind, ihren Weg zu gehen, sind ihre Eltern Hüseyin und Emine komplett isoliert: von der Umgebung, von ihren Kindern, aber auch voneinander. Dieser Graben führt dazu, dass alle Familienmitglieder ihre wahren Sorgen voreinander verschweigen. Bei Hüseyins Beerdigung wird schließlich klar, wie fremd sie einander geworden sind.“

„Im islamischen Glauben ist der Dschinn ein Lebewesen, das gemeinsam mit den Menschen die Welt bevölkert, aber unsichtbar bleibt. Das Phänomen Dschinn ist allerdings älter als der Islam und bis heute eher eine Art Volksglaube an einen bösen Geist, der Menschen in den Körper fährt und sie verrückt macht, wenn sie sich nicht vor ihm schützen.“

(Fatma Aydemir)

(Quelle: <https://www.hanser-literaturverlage.de/buch/dschinns/978-3-446-26914-9/>)



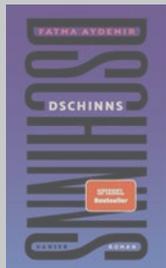
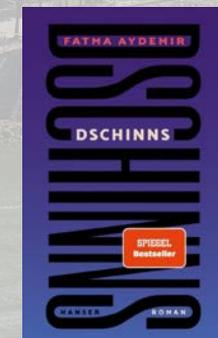
**Bonn liest
ein Buch –
wir in Beuel
machen mit**

Zum zweiten Mal seit 2021 beteiligt sich die Stadt Bonn in diesem Jahr wieder an der Initiative „Eine Stadt liest ein Buch“, die sich von Seattle in den USA ausgehend rasch international verbreitet hat.

Das Bonner Literaturhaus e.V. hat die stadtweite Federführung und hat bei 30 vorgeschlagenen Titeln das gestufte Auswahlverfahren organisiert. Das Ergebnis wurde am 20. Juni 2023 bekannt gegeben. Es ist der Roman von Fatma Aydemir, DSCHINNS.

Alle Leseinteressierten in Bonn sind aufgefordert, in eigener Initiative für den Herbst kreative Ideen zu entwickeln mit vielen dezentralen Aktionen, Lesungen, Vorträgen etc. rund um das Buch. Diese werden durch das Literaturhaus gesammelt und auf der Homepage veröffentlicht: <https://www.bonnliesteinbuch.de>

Im Stadtbezirk Beuel fand sich eine kleine Kooperationsgemeinschaft zusammen, die mitmachen will: „Bonn liest ein Buch – in Beuel“.



September
26
Dienstag
19:00 Uhr

KÖB St. Peter,
Adelheidsstr. 19,
53225 Bonn-Vilich



DIE BÜCHEREI

„Türkischer Abend“

Eintritt frei

Was erwartet Sie?

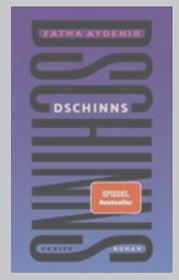
Ein herzhafter Imbiss nach türkischen Rezepten, Getränke, Musik

kurze Ausschnitte aus dem Roman „Dschinn“ (falls Sie ihn noch nicht gelesen haben),

eine lockere Gesprächsrunde über Ihre Eindrücke zu dieser Lektüre und was es mit unserer heutigen Zeit zu tun hat.

Wir freuen uns auf viele neugierige Gäste!

Kontakt: koeb-vilich@outlook.com



Oktober
20
Freitag
19:00 Uhr

Eintritt frei

November
24
Freitag
19:00 Uhr

Eintritt frei

Evangelische Kirchengemeinde
Bonn-Beuel
Gemeindehaus Beuel-Mitte
Neustraße 4, 53225 Bonn



Einsam zwischen den Welten

Deutschland - das kalte Land?

Wir wollen den Einsamkeiten, die den Roman durchziehen, im Roman nachspüren und über ihn hinaus in der gesellschaftlichen Wirklichkeit im Kontext von Migration und Flucht.

Unser Gesprächspartner: **Dr. Hidir Çelik**, Soziologe, Autor und Schriftsteller

Oktober
28
Samstag
19:00 Uhr

Eintritt frei

Evangelisches
Literaturportal e.V.
Verband für Büchereiarbeit und Leseförderung

Evangelische öffentliche Bücherei
Bonn-Oberkassel
Kinkelstraße 2c, 53227 Bonn

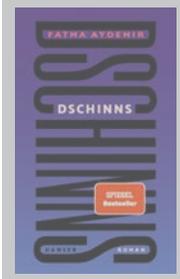
Dschinn - und wie man sie vertreibt

Von der zerstörerischen Macht dunkler Familiengeheimnisse

Ein Abend wider die Sprachlosigkeit angesichts traumatischer Erfahrungen

Dazu bieten wir kurdische Live-Musik und türkische Häßchen.

Kontakt: oberkassel-koenigswinter@ekir.de



Integration und Vielfalt

In welcher Welt wollen wir leben?

Wir wollen danach fragen, inwieweit im Roman Vorstellungen eines gelingenden Zusammenlebens im Kontext von Migration aufscheinen, und welche Vorstellungen wir selber haben.

Unsere Gesprächspartnerin: **Jessica Hübner-Fekiri**, Projekt-Koordinatorin „Chancen Vielfalt“

Kontakt: ev-gemeindebuero-beuel@ekir.de



